



HVBG

HVBG-Info 07/1994 vom 11.03.1994, S. 0516 - 0523, DOK 513.4/017-LSG

**Zur unfallversicherungsrechtlichen Zuordnung von landwirtschaftl.  
Hilfsunternehmen - Urteile des Hessischen LSG vom 23.09.1992  
- L 3 U 599/90 - und des LSG Baden-Württemberg vom 25.06.1993  
- L 10 U 1885/92**

Unfallversicherungsrechtliche Zuordnung eines Ausbildungsbetriebes  
(Berufsförderung und Umschulung) des Gartenbaus zur  
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege  
(BGW) - §§ 647 Abs. 1, 791, 644 RVO;

hier: Rechtskräftiges Urteil des Hessischen LSG vom 23.09.1992  
L 3 U 599/90 -

Unter besonderem Hinweis auf die BSG-Entscheidungen vom 19.3.1991  
- 2 RU 33/90 - (= HVBG-INFO 1991, S. 1260-1271) und vom 30.4.1991  
- 2 RU 36/90 - (= HVBG-INFO 1991, S. 1542-1549) hat das Hess. LSG  
mit Urteil vom 23.9.1992 - L 3 U 599/90 - entschieden, daß der  
von einem gemeinnützigen Verein (freier Träger der Jugendhilfe und  
Sozialarbeit) geführte Ausbildungsbetrieb des Gartenbaus  
unfallversicherungsrechtlich zur BGW (nicht zur Gartenbau-BG)  
gehört. Die berufsgenossenschaftliche Zuordnung des Klägers  
(gemeinnütziger Verein) richtet sich nach der Zuständigkeitsregel  
des § 647 Abs. 1 RVO, einer Vorschrift, die auf dem Gedanken  
beruhe, daß auch ungleichartig gestaltete Unternehmen, die zu  
einem Gesamtunternehmen verbunden seien, möglichst nur einem  
UV-Träger gegenüberstehen sollten (vgl. BSG-Urteil von 19.3.1991  
- 2 RU 33/90 - in HVBG-INFO 1991, S. 1260-1271).